

www.nextland.at Sammlung österreichischer Landschaftsarchitektur von ÖGLA und ILA/BOKU

AUFRUF FÜR PROJEKTVORSCHLÄGE bis 06.November 2017

Die Sammlung nextland umfasst derzeit 238 Projekte österreichischer Landschaftsarchitektur. Die ÖGLA und das Institut für Landschaftsarchitektur (ILA) an der BOKU Wien konzipieren und betreuen diese Online-Publikation.

Aktuelle, realisierte Projekte von hoher Qualität in Konzeption und Ausführung, die auch gut dokumentiert sind, **können bis Anfang November 2017 (06.11.2017) eingereicht werden**. An die Qualität der digitalen Plandarstellungen und der Projektphotos werden höchste Ansprüche gestellt, damit die Wiedergabe im Netz der Qualität der Projekte gerecht wird! Angaben dazu finden Sie im Datenerfassungsblatt. Die Texte sollen neutral und prägnant sowie gut verständlich sein.

Die Projekte müssen in Österreich realisiert sein. Die Auswahl beruht auf der Qualität des Projektes und ist unabhängig von der Nationalität oder Profession der Verfasserin oder des Verfassers. Wir bemühen uns um eine umfassende Dokumentation guter Freiräume, daher können auch andere, nicht eigene, Projekte vorgeschlagen werden, die in der Sammlung nicht fehlen sollten. Bitte in diesem Falle um möglichst viele Informationen (Projekt, LandschaftsarchitektInnen, Adresse,...).

Ob das eingereichte Material eine Beurteilung zulässt, wird in der ÖGLA geprüft und im gegebenen Fall den KuratorInnen übermittelt. Das Kuratorium trifft die Auswahl und begründet sie. Die ausgewählten Projekte werden daraufhin ins Netz gestellt.

Als Kuratorium ist eine Jury aus drei Personen tätig, die sich gemeinsam mit den SammlungsbetreiberInnen auf Auswahlkriterien verständigen. Im Sinne der Intention auch der Architektur-Sammlungen, die in „nextroom“ veröffentlicht sind, werden die landschaftsarchitektonischen Projekte auf ihren konzeptionellen Gehalt, auf ihre gestalterische Aussage, ihre Ausführungsqualität und den Innovationsgehalt hin überprüft. Die Vernetzung mit Bauprojekten aus den Architektursammlungen erfolgt durch nextroom, sodass die Freiräume auch über allfällige Bauwerke abgerufen werden können.

Die ehrenamtlichen KuratorInnen sind:

Claudia Moll (Bundesamt für Umwelt BAFU, Landschaftsarchitektin und Gartenhistorikerin sowie Co-Präsidentin des Bundes Schweizer Landschaftsarchitekten und Landschaftsarchitektinnen BSLA)

Brigitte Mang (Direktorin der Kulturstiftung Gartenreich Dessau-Wörlitz, Direktorin der Österreichischen Bundesgärten 2004 bis 2016, davor langjährig als Landschaftsarchitektin selbstständig tätig, vielfältige Juryerfahrung)

Peter Zöch (Peter Zöch arbeitete viele Jahre als Redakteur bei Topos und bei Garten + Landschaft. Seit 2015 ist er Director Communications bei dem international tätigen Lichtplanungsbüro Bartenbach. Außerdem ist er freier Fachjournalist in den Bereichen Landschaftsarchitektur, Architektur und Städtebau sowie Universitätslektor.

Bitte senden Sie das ausgefüllte Datenblatt sowie die Abbildungen (Photos, Plandarstellung) digital an das ÖGLA Sekretariat:

DI Karin Moser; sekretariat@oegla.at; +43 (1) 216 60 91-13